

DANKSAGUNG

Die vorliegende Arbeit entstand im Zeitraum von November 2006 bis August 2009 am physikalischen Institut des Departments Chemie der mathematisch naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln unter der wissenschaftlichen Anleitung von Herrn *Prof. Dr. Reinhard Strey*. Die mündliche Prüfung fand am 23. Oktober 2009 statt. Den Vorsitz der Prüfungskommission hatte Herr *Prof. Dr. Axel G. Griesbeck*. Ihm möchte ich herzlichst für die kurzfristige Übernahme dieses Amtes danken. Referenten der Arbeit waren Herr *Prof. Dr. Reinhard Strey*, Frau *Prof. Dr. Cosima Stubenrauch* und Herr *Prof. Dr. Walter Richtering*, bei denen ich mich für die Übernahme der Gutachten bedanken möchte.

Meinem Doktorvater Herrn *Prof. Dr. Reinhard Strey* möchte ich an dieser Stelle für die Möglichkeit danken, in seiner Arbeitsgruppe dieses sehr interessante Thema zu bearbeiten. Weiter möchte ich ihm für die Denkanstöße, die fruchtbaren Diskussionen und das in mich gesetzte Vertrauen danken, das in der Freiheit und Unabhängigkeit zum Ausdruck kam, mit der ich den verschiedenen Forschungsprojekten nachgehen konnte. Insbesondere möchte ich für die Möglichkeit danken, die gewonnenen Ergebnisse auf internationalen Tagungen präsentieren und diskutieren zu können.

Mein ganz besonderer Dank gilt an dieser Stelle Herrn *PD Dr. Thomas Sottmann*. Vom ersten Tag an stand er mir bei all meinen Fragen mit Rat und Tat zur Seite. Durch viele Denkanstöße und Diskussionen habe ich auch ihm mein Verständnis auf dem Gebiet der komplexen Fluide zu verdanken. Seine freundschaftliche Unterstützung, besonders auch bei den Neutronenstreu-Messungen, sowie die hilfreichen Diskussionen zur Auswertung der Experimente haben wesentlich zum Gelingen der Arbeit beigetragen. Nicht zuletzt verdient er meinen Dank auch für die kritische Durchsicht meiner Manuskripte.

Dem SANS-Team *Bastian Arlt, Sascha Datta, Tatjana Friedrich, Kristina Hoffmann, Michael Klostermann, Dr. Hui Ning, PD Dr. Simone Wiegand* und *Pascal Wulff* möchte ich für die Hilfe bei der Durchführung der SANS-Messungen bei Tag und Nacht danken. Außerdem möchte ich den „local contacts“ *Dr. Henrich Frielinghaus, Dr. Vitaliy Pipich* und *Dr. Aurel Radulescu* vom JCNS für die Betreuung während der Messungen danken. *Dr. Olaf Holderer* (ebenfalls vom JCNS) möchte ich für die Hilfe bei den NSE-Messungen meinen Dank aussprechen. *Dr. Jürgen*

Allgaier vom Institut für Festkörperforschung in Jülich danke ich für die Bereitstellung der Polymere im Rahmen des von der EU geförderten *Network of Excellence* (NoE) „SoftComp“.

Herrn *Prof. Dr. Otto Glatter* danke ich für die Möglichkeit, in seinem Arbeitskreis in Graz die SAXS-Experimente an „meinen“ mit Stickerpolymeren beladenen lamellaren Phasen durchzuführen. Aus der Gruppe in Graz danke ich weiter *Dr. Sandra Engelskirchen* für die Einführung in das SAXS-Experiment, *Dr. Gerhard Fritz-Popovski* für die Erläuterung der GIFT-Technik und die Bereitstellung der Software und *Günther Scherf* für die technische Unterstützung während der Messungen.

Herrn *Prof. Dr. Gerhard Gompper* und Herrn *Dr. Thorsten Auth* danke ich für die Diskussionsbereitschaft und Anregungen.

Herrn *Wolfgang Röhl* und der feinmechanischen Werkstatt unter der Leitung von Herrn *Herbert Metzner* möchte ich danken für die ständige Bereitschaft, alle kleinen und großen technischen Probleme zu lösen. Ein besonderer Dank geht an den gesamten Arbeitskreis *Strey*, insbesondere meine Laborkollegen *Agnes Chalbi*, *Stefan Brandholt*, *Sascha Datta*, *Dr. Ivana Fehr*, *Alexandra Manka* und *Dr. Sabine Schetzberg* für die freundschaftliche Arbeitsatmosphäre. Mein besonderer Dank gilt *Sascha Datta*, *Michael Meyer*, *Alexandra Manka*, *Michael Klostermann*, *Dr. Renate Beisser* und *Alexander Vogt* für die Durchsicht des Manuskripts dieser Arbeit. Danken möchte ich auch *Dr. Tobias Foster*, *Dr. Michael Schwan*, *Dr. Thomas Wielpütz*, *Dr. Jan Wedekind* und *Dr. Judith Wölk*.

Besonders hervorheben möchte ich *Alexander Vogt*, mit dem ich einen Großteil meines Studiums verbracht habe. Ebenfalls möchte ich *Dr. Ivana Fehr* besonders danken, die mich seit dem ersten Tag des Studiums begleitet hat und eine sehr gute Freundin geworden ist. Gemeinsam haben wir alle Höhen des Studiums und der nachfolgenden Dissertation gefeiert und alle Tiefen durchstanden, es war eine sehr schöne Zeit.

Nicht zuletzt danke ich meinen Eltern, meiner Oma sowie meinen Freunden außerhalb der Universität, die mich in vielerlei Hinsicht immer unterstützt haben. Mein besonderer Dank gilt jedoch meinem Freund *Dr. Sascha Dahl*, der mich mit viel Verständnis und Unterstützung durch das gesamte Studium begleitet hat.

Köln im Oktober 2009

Verena Posselt



Quelle:

Verena Posselt: *Polymerdekorierete Tensid-Doppelschichten - Phasenverhalten, Mikrostruktur, Dynamik,*

Kölner Wissenschaftsverlag, Köln, 2010.

© 2010 Kölner Wissenschaftsverlag und Verena Posselt